








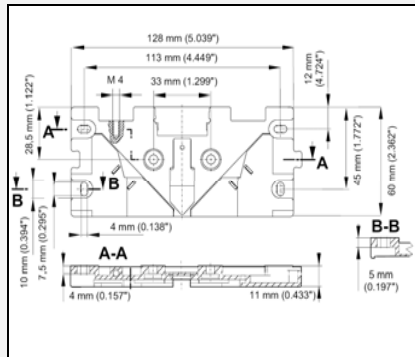
1) Anschluss des Geräts	2) Konfiguration der Netzwerkadapter / Öffnen des Webinterfaces	3) Konfiguration des/der WLAN Module	4) Verbindungsherstellung mit dem WLAN-Netz
<p>1.1) <u>Öffnen des Serviceschachtdeckels</u></p> <p>Um das Gerät in Betrieb nehmen zu können, muss der Service-Schacht mit einem Kreuzschlitzschraubendreher geöffnet werden.</p> <p>1.2) <u>Anschluss der Spannungsquelle</u></p> <p><b>24V DC / 230V AC / PoE</b></p> <p>Das Gerät kann über eine 24V DC (2pol. Stecker), optional über eine 230V AC (3pol. Stecker) Spannungsquelle oder über eine PoE-Verbindung versorgt werden.</p> <p>Die entsprechenden COMBICON Stecker sind im Lieferumfang enthalten.</p> <p>Verbinden Sie das Gerät mit der geeigneten Spannungsquelle.</p> <p>1.3) <u>Anschluss des RJ45 Netzkabels</u></p> <p>Für die Erstinbetriebnahme des Gerätes ist zwingend eine Verbindung zwischen dem Gerät und einem PC über ein RJ45 Netzkabel notwendig.</p> <p>Verbinden Sie das Gerät mit einem PC:</p> <p>Geräte-Host-Anschluss &lt;-&gt; PC-LAN-Anschluss</p> <p>1.4) <u>Montage der Antennen</u></p> <p>Die vier oder acht mitgelieferten Antennen arbeiten auf den Frequenzbereichen 2.4GHz oder 5GHz (je zwei oder vier).</p> <p>Zur Inbetriebnahme einer Funkverbindung werden ein bis zwei typgleiche Antennen pro WLAN Modul benötigt.</p> <p>Je nach Ausstattung können ein oder zwei WLAN Module parallel betrieben werden.</p> <p>Montieren Sie die Antennen an dem Gerät.</p>	<p>2.1) <u>Konfiguration des PC-LAN-Netzwerkadapters</u> (beispielhafte Erläuterung unter Windows XP™)</p> <p>Öffnen Sie die Eigenschaften-Karte des verwendeten Netzwerkadapters. Der Pfad lautet:</p> <p><b>Start &gt; Einstellungen &gt; Netzwerkverbindungen &gt; LAN-Verbindung &gt; Eigenschaften</b></p> <p>Im hier erscheinenden Dialog markieren Sie die Option:</p> <p><b>Internetprotokoll (TCP/IP)</b> und klicken auf <b>„Eigenschaften“</b>.</p> <p>Markieren Sie nun den Punkt:</p> <p><b>„Folgende IP-Adresse verwenden“</b></p> <p>Der Zugriff auf das Gerät wird erst ermöglicht, wenn die folgenden Parameter eingetragen wurden:</p> <p><b>IP- Adresse: 192.168.0.100</b></p> <p>(Die letzte Ziffernfolge muss eine Zahl zwischen 1 und 253 sein, im Beispiel ist der Wert „100“ gewählt)</p> <p>Nachdem die IP-Adresse eingetragen wurde, muss die <b>„Subnetzmaske“</b>-Adresse eingetragen werden. Wird in das Feld <b>„Subnetzmaske“</b> geklickt, wird automatisch die richtige Adresse eingetragen.</p> <p><b>Subnetzmaske: 255.255.255.0</b></p> <p>Die Dialoge können nun mit <b>„OK“</b> geschlossen werden.</p> <p>2.2) <u>Konfiguration des WLAN-Netzwerkadapters</u></p> <p>Um den WLAN-Netzwerkadapter zu konfigurieren wiederholen Sie die Konfigurationen von 2.1), mit der Ausnahme das die IP-Adresse nicht identisch sein darf.</p> <p><b>IP-Adresse: 192.168.0.200</b></p> <p>(Die letzte Ziffernfolge muss eine Zahl zwischen 1 und 253 enthalten, im Beispiel ist der Wert „200“ gewählt)</p> <p>2.3) <u>Öffnen des Geräte Webinterfaces</u></p> <p>Um das Webinterface des Geräts zu öffnen, starten Sie ihren Web-Browser. In die Adresszeile des Browsers geben Sie nun folgende IP-Adresse ein und bestätigen mit <b>„Enter“</b>.</p> <p><b>http://192.168.0.254</b></p> <p>2.4) <u>Login</u></p> <p>In der Login-Eingabeaufforderung sind die Default-Einstellungen einzugeben.</p> <p>Die Default-Einstellungen im Auslieferungszustand lauten:</p> <p><b>Benutzername: admin</b></p> <p><b>Passwort: admin</b></p> <p>Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit <b>„OK“</b>.</p> <p>Das Webinterface des Geräts erscheint.</p>	<p>3.1) <u>Aktivierung des WLAN Moduls</u></p> <p>Zum aktivieren des/der WLAN Module müssen Sie auf folgende Webinterfacedeiseite wechseln:</p> <p><b>WLAN-Gerät &gt; Schnittstellen</b></p> <p>Je nach Ausstattungsoption des Gerätes stehen ein oder zwei WLAN Module zur Verfügung.</p> <p>Aktivieren Sie das gewünschte WLAN Modul durch anhaken von <b>„Aktiviere Schnittstellen“</b> im Webinterface.</p> <p>3.2) <u>Konfiguration des WLAN-Moduls</u></p> <p><b>Betriebsmodus:</b></p> <p>Der Betriebsmodus des Geräts muss definiert werden.</p> <p>Zur Auswahl stehen: <b>Access Point</b> oder <b>Client</b></p> <p><b>Netzwerk Name (SSID):</b></p> <p>Die SSID spiegelt den Namen des WLAN-Funknetzes wieder.</p> <p>Die Default-Einstellung lautet: <b>ads</b></p> <p>Die Netzwerk SSID kann frei benannt werden.</p> <p><b>WLAN Modus:</b></p> <p>Wählen Sie ihren bevorzugten WLAN Modus:</p> <div data-bbox="1227 826 1621 938" style="border: 2px solid red; padding: 5px;"> <p> <b>Achtung:</b> Verwenden Sie einen entsprechenden WLAN- Modus, der von Ihren WLAN-Teilnehmern unterstützt wird.</p> </div> <p><b>Regulierungsbehörde:</b></p> <p>Wählen Sie ihren Standort aus.</p> <div data-bbox="1227 1007 1621 1145" style="border: 2px solid red; padding: 5px;"> <p> <b>Achtung:</b> Die Einstellung der gültigen Regulierungs-behörde und der Antennenverstärkung liegt in der Verantwortung des Betreibers.</p> </div> <p><b>Kanal:</b> Die Default-Einstellung lautet: <b>Auto</b></p> <p>Das Gerät wählt die beste Kanaleinstellung automatisch.</p> <p>3.3) <u>Speichern der Einstellungen</u></p> <p>Die von Ihnen getätigten Änderungen müssen nun noch aktiviert bzw. gespeichert werden.</p> <p>Klicken Sie dazu auf den Menüpunkt:</p> <p><b>Einstellungen &gt; Konfiguration &gt; Allgemein</b></p> <p>Im nun erscheinenden Fenster klicken Sie auf <b>„Speichern“</b>. Die aktuelle Konfiguration wird nun übermittelt und gespeichert.</p>	<p>4.1) <u>Herstellen einer Verbindung mit dem WLAN-Netz</u></p> <p>Um eine Funkverbindung mit dem Gerät herzustellen, klicken Sie auf das WLAN-Symbol  in ihrer Taskleiste.</p> <p>Alle verfügbaren WLAN-Netze werden angezeigt.</p> <p>Wählen Sie das Funknetz mit der vergebenen SSID aus und klicken Sie auf <b>„Verbinden“</b>.</p> <p>Folgende Warnung erscheint:</p> <div data-bbox="1727 448 2051 560" style="border: 1px solid gray; padding: 5px;"> <p><b>Die WLAN-Netzwerkverbindung</b></p> <p> Sie möchten eine Verbindung mit dem unsicheren Netzwerk "ads" herstellen. Informationen, die über dieses Netzwerk gesendet werden, sind nicht verschlüsselt und eventuell für andere Personen sichtbar.</p> <p><input type="button" value="Trotzdem verbinden"/> <input type="button" value="Abbrechen"/></p> </div> <p>Um sich mit dem WLAN-Netz zu verbinden muss <b>„Trotzdem verbinden“</b> ausgewählt werden.</p> <div data-bbox="1720 624 2114 804" style="border: 2px solid red; padding: 5px;"> <p> <b>Achtung:</b> Die momentane WLAN-Verbindung ist nicht verschlüsselt. Es wird empfohlen eine Verschlüsselung zu verwenden. Weitere Informationen zum Thema Verschlüsselung können Sie dem Handbuch entnehmen.</p> </div> <p>5) <b>Sicherheitshinweise</b></p> <div data-bbox="1720 911 2114 1075" style="border: 2px solid blue; padding: 5px;"> <p> <b>Hinweis:</b> Achten Sie bei der Handhabung elektrostatisch gefährdeter Bauteile auf die relevanten Sicherheitsmaßnahmen (DIN EN61340-5-1 / DIN EN 61340-5-2).</p> </div> <div data-bbox="1720 1107 2114 1219" style="border: 2px solid red; padding: 5px;"> <p> <b>Achtung:</b> Montagearbeiten am Gerät sind nur unter gesichertem und spannungsfreiem Zustand erlaubt.</p> </div>

**1) Befestigung der Montageplatte**

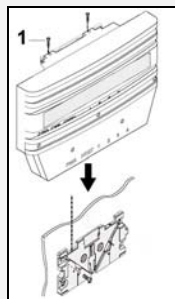
1.1) Installation der Montageplatte

Die Montageplatte ist im Auslieferungszustand bereits am Gerät montiert.

- a) Um das Gerät an einer von Ihnen ausgewählten Position zu montieren, lösen Sie die Inbusschrauben (M4x12). **(1)**
- b) Befestigen Sie die Montageplatte ohne Gerät an der von Ihnen ausgewählten Position. Sorgen Sie dafür, dass die Montageplatte von mindestens zwei gegenüberliegenden Schrauben gehalten wird.



- c) Setzen Sie das Gerät auf die montierte Montageplatte und stellen Sie sicher, dass Gerät und Montageplatte bündig abschließen.

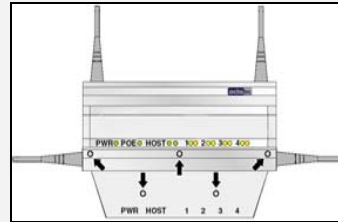


Sichern Sie das Gerät an der Montageplatte mit den zuvor entfernten Inbusschrauben. **(1)**

**2) Anschluss der Versorgungsleitungen**

2.1) Öffnen des Serviceschachtdeckels

Um die Kabelleitungen zu installieren muss der Service-Schacht geöffnet werden. Entfernen Sie die fünf gekennzeichneten Schrauben (M3x8).



2.2) Anschluss der Spannungsquelle

Das Gerät kann über eine 24V DC (2pol. Stecker), optional über eine 230V AC (3pol. Stecker) Spannungsquelle oder über eine PoE-Verbindung versorgt werden.

**Spannungsversorgung 24V DC**

PIN-NUMMER	SIGNAL NAME
1	24V DC
2	N



**Spannungsversorgung 110/230V AC**

PIN-NUMMER	SIGNAL NAME
1	L
2	PE
3	N



**PoE (Power over Ethernet)**

PIN-NUMMER	SIGNAL NAME
1	TX +
2	TX -
3	RX +
4	PoE/G
5	PoE/G
6	RX -
7	PoE/-48V
8	PoE/-48V



Sobald die Spannungsversorgung mit dem Gerät verbunden wurde, leuchtet die PWR-LED konstant grün.

Für die Erstinbetriebnahme des Gerätes ist zwingend eine Verbindung zwischen dem Gerät und einem PC über ein RJ45 Netzwerkkabel notwendig.

Verbinden Sie das Gerät mit einem PC:Geräte-Host-Anschluss <-> PC-LAN-Anschluss

**3) Durchführung der Leitungen**

3.1) Installation der Leitungen

Die vorhandenen Durchführungs-Tüllen dienen dem Schutz der Leitungen und zur Sicherstellung der Schutzart IP65.

Legen Sie die angeschlossenen Leitungen so in die Öffnung der Durchführungs-Tüllen, dass diese die Leitung komplett umschließen.



Die Größe der Durchführungs-Tüllen muss zum passenden Durchmesser der Leitungen ausgewählt werden.

Legen Sie nun die Leitung mit Durchführungs-Tüllen in die dafür vorgesehene Mulde.

3.2) Verschließen des Service-Schachts

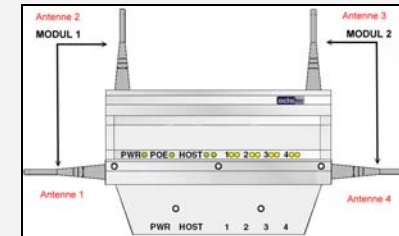
Stellen Sie sicher, dass sich alle Durchführungs-Tüllen in den dafür vorgesehenen Mulden befinden.

Verschließen Sie nun den Service-Schacht mit den zuvor entfernten Schrauben (M3x8).

**4) Montage der Antennen**

4.1) Montage der Antennen

Für den Betrieb eines WLAN-Moduls sollten zwei Antennen montiert werden.



Das Gerät ist in der Lage zwei Module für zwei verschiedene WLAN-Netze parallel zu betreiben.

Die korrekte Antennenmontage für ein Modul besteht aus einer horizontal und einer vertikal ausgerichteten Antenne.

Die vier oder acht mitgelieferten Antennen arbeiten auf den Frequenzbereichen 2.4GHz oder 5GHz (je zwei oder vier).

Montieren Sie die Antennen an dem Gerät.

**5) Bohrschablone (1:1)**

